

Ähnliche Schicksale,der Verschluss vor der Liebe

NaruXeig.Char

Von abgemeldet

Kapitel 1: Die Geheimnisvolle Gestalt

Ähnliche Schicksale,der Verschluss vor der Liebe

Kapitel1: Die Geheimnisvolle Gestalt

Eine dunkle Gestalt war im Wald von Konoha unterwegs.

Sie huschte von einem Schatten zum andern, darauf bedacht keine Geräusche zu hinter lassen.

Die dunkle Gestalt war schwer verletzt,sie hatte vorher eine heftige auseinandersetzung mit zwei mächtigen Shinobis.

Aus der ferne konnte sie die umrisse eines riesigen Tores wahrnehmen.

Aber sie war noch zu weit entfernt um näheres zu erahnen.

Zur selben Zeit in Konoha:

Ein junger großer Shinobi ging den üblichen Weg zu seinem Lieblings Ramenladen entlang. Er hatte blondes wuschliges Haar und azur blaue Augen. An dem Laden angekommen begrüßte er Ayame,die Kellnerin und Tochter des Kochs. "Hey alter Mann,ein Ramen bitte mit alles", sagte der Junge zu dem Älteren Koch. "Oh, Naruto schön dich zu sehen,du warst ja lange nicht mehr da". Genüsslich aß Naruto sein Ramen nachdem Ayame es ihm hingestellt hatte. Nachdem er fertig mit essen war, zog Naruto in richtung Stadttor ab.Er wollte noch ein bisschen trainieren da er, noch nicht müde war. Am Tor angekommen meldete er sich bei den Wachen ab, die ihn nur merkwürdig anguckten.

Währenddessen im Wald:

Die dunkle Gestalt lehnte sich erschöpft gegen einen Baum. Sie konnte nicht mehr immer wieder schossen ihr die Bilder durch den Kopf, die sie gesehen hatte den Tod ihrer Familie und das auslöschen des ganzen Dorfes von den geheimnis das sie in sich trug. Es war schrecklich dieses ganze leid, die Trauer, der Hass und die Wut. Das alles nur wegen ihr die Gestalt war am Boden zerstört so das sie,das heranzfliegende Kunai gar nicht bemerkte. Es traf sie in der Schulter. Blitzschnell war sie aufgestanden, und

nahm verteidigungsstellung ein. Und schon tauchten die Angreifer auch schon auf, es waren drei Oto-Nins. Es wäre normal kein problem gewesen sie ausser gefecht zu setzen, aber sie war noch zu geschwächt und etwas anderes wollte sie nicht benutzen da sie die Kraft nicht kontrollieren konnte. Erst jetzt hatte sie bemerkt das ihre Sicht verschwamm, das Kunai musste wohl mit einem Gift bestrichen worden sein. Die Angreifer kamen bedrohlich mit Seilen näher um sie zu fesseln, einer stürmte auch schon los als plötzlich ein blonder Junge vor ihr stand mit einer Chakra Kugel in der Hand und sagte:" Keine Angst ich werde dich beschützen." Mehr bekam sie auch nicht mehr mit da sie bewusstlos zu Boden sank.

Naruto währenddessen kämpfte gegen die drei Oto-Nins. Den einen hatte er grade mit einen Rasengan K.O. gesetzt. Kaum hatten die anderen beiden das gesehen verschwanden sie auch schon. *Umso besser für die* dachte Naruto sich im stillen. Er drehte sich besorgt zu der Person, die am Baum lehnte, um. "Der muss ganz schön was durch gemacht haben," sagte er leise zu sich selbst. Naruto nahm die Person auf den Rücken und trug sie schnell richtung Konoha.